HV Hallenturnier E-Jugend 2010

Samstag, 18. September 2010

SG Pforzheim/Eutingen dominiert das HV-Turnier

Martin HofmannDank an die Helfer

Vor dem Turnierbericht möchten wir vom HV-Organisationsteam uns herzlichst bei allen Eltern, Kuchenspendern, Mitorganisatoren und Aufräumhelfern bedanken. Wir wissen, daß es eine Herausforderung an viele gerade aus dem Urlaub zurückgekehrte Familien darstellt, direkt vor dem ersten Schultag bei einer Veranstaltung zu helfen. Der HV bedant sich sehr für Eure Unterstützung.
Ein Dankeschön geht auch an Udo Manz und seine Schiedsrichter; vor allem auch an die Jungschiedsrichter bei der E-Jugend, die gleich einer Feuerprobe vor zahlreichen Zuschauern ausgesetzt wurden.Turnierverlauf

Nach dem spannenden Turnier der gemischten D-Jugendteams am Samstag spielten am Sonntag die E-Jugendlichen mit acht Mannschaften in zwei Gruppen den Turniersieger aus. Wie schon in den letzten Jahren zeichnete sich das Turnier durch eine Besonderheit aus: der Handballkreis Bruchsal nutzt das Turnier zur Ausbildung seiner Jung-Schiedsrichter (ein Bericht dazu auf der Seite des BHV). Und obgleich am Ende das Team von Pforzheim/Eutingen das Turnier doch sehr dominierte, gab es auch knappe Spiele; vor allem gab es ein Halbfinale, das die Beteiligten wohl so schnell nicht vergessen werden.

In der Gruppe, in der auch die neu formierte E-Jugend des HV spielte, ließen die Teams aus dem Handballkreis Heidelberg nichts anbrennen; Reilingen und die SG Horan qualifizierten sich klar fürs Halbfinale. Der HV kam nicht in tritt, verlor gegen Reilingen mit 3:10, und gegen Horan sogar mit 4:13, ehe gegen den TV Forst ein erster mühevoller 4:3-Sieg gelang.

In der anderen Gruppe spielte die SG Pforzheim/Eutingen die anderen Teams an die Wand (14:2 gegen die JSG Bergstraße, 14:1 gegen SG Kronau/Östringen, und 5:0 gegen die SG HaWei, den Turniersieger in Ettlingenweiher sprechen eine deutliche Sprache). Neben Pforzheim qualifizierte sich auch die SG HaWei für das Halbfinale.

Dort beherrschte Pforzehiem weiter das Bild, und siegte klar gegen die TBG Reilingen mit 13:4. Das zweite Halbfinale war jedoch an Dramatik kaum zu überbieten. Nach Ablauf der regulären Spielzeit stand es nach ausgeglichenem Spiel 7:7, nach torloser Verlängerung kam es zum Penaltyschießen. Die ersten drei Schützen beider Mannschaften trafen; ab jetzt zählte jeder Schuß. Während der Schütze der SG Horan sicher traf, hielt der Horan-Torwart den Wurf des untröstlichen E-Jugendlichen aus HaWei. Großer Jubel bei Horan über den Einzug ns Endspiel.

Dort lieferte man dem hohen Favoriten aus Pforzheim eine gute Partie, und verlor nur mit 10:12. Unsere HV-Kinder spielten im Spiel um Platz 5 gegen die JSG Bergstraße, die mit 9:7 siegreich blieb. Dennoch hatte man hier das erstemal das Gefühl, daß die Kinder ihr Handballspiel über die Ferien doch nicht ganz vergessen haben. Während sich am Ende die Teams aus Pforzheim, Horan, Hambrücken/Weiher und Reilingen über ihre Platzierungen und Pokale freuten, bleibt für unsere Kinder die Einsicht, daß man sich im Training bei Heike Merk gut konzentrieren und anstrengen muß, um in der kommenden Punktrunde vernünftig mitspielen zu können. Hier wartet noch viel Arbeit auf Heike.Abschlußtabelle

- SG Pforzheim/Eutingen
- SG Horan
- SG Hambrücken/Weiher
- TBG Reilingen
- JSG Bergstraße/OdenwaldHV Bad Schönborn
- SG Kronau/Östringen
- TV ForstHV Mannschaft

Für den HV traten an: Till Bergmann, Etje Eggers, Jana Emmerich, Roman Fritsch, Manuel Herrmann, Ingmar Hofmann, Jule Jost, Katharina Michel, Luisa Reinfant, Jonas Reinfant